

VERANSTALTUNGEN IM SCHLOSS SCHÖNHAUSEN

2026



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

SPAZIERGANG DURCH DEN MAJAKOWSKIRING

FÜHRUNG MIT DEM HISTORIKER HANS-MICHAEL SCHULZE

Die führenden Mitglieder der DDR-Regierung wohnten von 1949 bis 1960 in unmittelbarer Nähe des Schlosses Schönhausen – am Majakowskiring. Bei der Führung werden die wichtigsten Villen vorgestellt.

Sonntag, 15.3., 12.4. und 5.7., jeweils 11 Uhr, Treffpunkt: Schlosskasse

12 / 10 €

...WEIL MUSIK FREUDE MACHT!

KONZERT FÜR VEEH-HARFEN

Das Tischharfen-Ensemble aus dem Lutherhaus Pankow spielt seit vielen Jahren in verschiedenen Besetzungen auf Veeh-Harfen. Im Festsaal des Schlosses Schönhausen kommen die Instrumente und ihre Spielenden nun im festlichen Rahmen zu Gehör.

Sonntag, 3.5., 11 Uhr, Festsaal, 12 / 10 €

FAVO

KONZERT MIT VOLKER SCHLOTT UND FALK BREITKREUZ

Der Sopransaxofonist Volker Schlott und der Bassklarinettist Falk Breitkreuz sind absolut amtliche Musiker. Ausgebildet an der renommierten Musikhochschule Hanns, gefragt als Mitmusiker von Prominenten wie Cecil Taylor, Mikis Theodorakis, Jocelyn B. Smith, Chaka Kahn oder Udo Lindenberg. Ist das Jazz, weil da vieles aus dem Moment entsteht? Oder doch eher Klassik, weil sich die beiden so klangschön gespielten Blasinstrumente kontrapunktisch kommentieren wie in einer Fuge? Es bleibt nur, die Schwingungen der beiden Instrumente selbst aufzunehmen.

Freitag, 8.5., 19 Uhr, Festsaal

30 / 20 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

DEFA SONGBOOK

JAZZKONZERT MIT PASCAL VON WROBLEWSKI

Pascal von Wroblewsky und das Lora Kostina Trio interpretieren Lieder aus DEFA Filmen. Diese Lieder sind nach wie vor voller Kraft und Schönheit, sie erinnern uns an die Zeit, in der wir sie hörten, sangen, weitertrugen. Pascal von Wroblewsky und Lora Kostina, mittlerweile ein Dream Team, tragen nun nach den Kompositionen der Poeme von Boris Pasternak einen Ausschnitt dieser Lieder in den von Lora Kostina neu geschaffenen Arrangements auf die Bühnen und blicken damit zurück. Nicht im Zorn, sondern kritisch und auch liebevoll.

Samstag, 9.5., 19 Uhr, Festsaal

30 / 20 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

DE BERLIN A BUENOS AIRES

KONZERT MIT NORA BUSCHMANN

Nora Buschmann zählt heute zu den wichtigsten internationalen Solistinnen der klassischen Gitarre. Für ihr neues Programm hat die vielfach ausgezeichnete Gitarristin eine repräsentative Auswahl spanischer und lateinamerikanischer Gitarrenmusik getroffen. Der Abend verspricht eine faszinierende Reise durch verschiedene lateinamerikanische Kulturen der sechs Saiten einer Gitarre.

Dienstag, 12.5., 19 Uhr, Festsaal, 17 / 12 €

DURCH FELD UND WALD ZU SCHWEIFEN

ROMANTIKKONZERT MIT DEM DUO ›CON EMOZIONE‹

Das Duo ›con emozione‹ (Liane Fietzke, Sopran und Norbert Fietzke, Kompositionen und Klavier) ist seit vielen Jahren regelmäßiger Gast im Schloss Schönhausen. Zum Pfingstsamstag erklingen wieder romantische Lieder, Arien und Intermezzi zum Frühling.

Samstag, 23.5., 16 Uhr, Festsaal, 17 / 12 €

LISELOTTE VON DER PFALZ

MUSIKALISCHE LESUNG MIT THOMAS SIENER

Liselotte von der Pfalz, Tochter eines pfälzischen Kurfürsten aus dem 17. Jahrhundert, wurde gegen ihren Willen mit dem Bruder des Sonnenkönigs verheiratet, den sie noch nie zuvor gesehen hatte. So wird sie Zeugin des ebens am berühmten Versailler Hof. Ihr Humor, das fast manische Briefeschreiben und die kulinarischen Genüsse helfen Liselotte in Versailles zu überleben. In einem kurzweiligen Programm kombiniert Thomas Siener Liselottes zum Teil urkomische, aber auch von Melancholie geprägte Briefe mit der eigens von ihm für die Harfe arrangierten wunderbaren Musik des Versailler Hofes.

Sonntag, 31.5., 17 Uhr, Festsaal, 15 / 12 €

FRÜHLING IN SCHÖNHAUSEN

KONZERT DES MUSIKGYMNASIUMS C. P. E. BACH

Zum »Frühling in Schönhausen« spielen junge Virtuos:innen des Musikgymnasiums Carl Philipp Emanuel Bach vertraute und auch neu zu entdeckende kammermusikalische Meisterwerke – vom Barock bis in die Moderne. Das Programm stimmt musikalisch ein auf einen bunten Frühling und einen heiteren Sommer im Schlossgarten Schönhausen. Eine Veranstaltung des Fördervereins Schloss & Garten Schönhausen e. V.

Montag, 8.6., 18 Uhr, Festsaal

9 / 6 €

KUNSTFEST PANKOW

»SAGEN UND MÄRCHEN«

Das Kunstfest Pankow 2026 bietet ein breites Programm mit Kunsthandwerk, Konzerten und Mitmachaktionen unter dem Motto »Sagen und Märchen«.

Samstag, 14.6 und Sonntag, 15.6., jeweils ab 12 Uhr, Schlossgarten
Schönhausen; Schlossöffnung zu angepassten Zeiten

SPAZIERGANG DURCH NIEDERSCHÖNHAUSEN

FÜHRUNG MIT SÖREN MAROTZ, AUSSTELLUNGSLEITER, DDR MUSEUM

Der Pankower Historiker Sören Marotz nimmt seine Gäste mit auf einen Spaziergang durch Niederschönhausen. Am Schloss beginnend gibt er auf dem etwa 1,5 km langen Rundgang Einblicke in die Geschichte und den Wandel des Pankower Ortsteils.

Sonntag, 21.6. und 18.10., jeweils 11 Uhr, Treffpunkt: Schlosskasse
12 / 10 €

MUSIKALISCHER RUNDGANG DURCH SCHLOSS SCHÖNHAUSEN

FÜHRUNG MIT BEGLEITUNG DURCH DAS DUO ›CON EMOZIONE‹

Bei einer Führung werden die prägenden Personen und Ereignisse aus 300 Jahren Schlossgeschichte vorgestellt. Passend dazu hat das Duo ›con emozione‹ Lieder und Musik ausgewählt, die an den einzelnen Orten erklingen werden. Gemeinsam wandeln die Gäste so durch die Räume des Schlosses bis hin zum Festsaal, wo es zum Abschluss noch einmal musikalisch wird.

Sonntag, 28.6. und 1.11., jeweils 14 und 16 Uhr, Treffpunkt: Schlosskasse
12 / 10 €

KLUBBEKANNTSCHAFTEN

IMPROTHEATER OPEN AIR

»Klubbekanntschaften« ist Improvisationstheater aus Berlin. Regelmäßiger Spielort ist die Pergola am Schloss Schönhausen: Improtheater Open Air in malerischem Ambiente: beste Voraussetzungen für einen unterhaltsamen Abend!

Donnerstag, 2.7., 19.30 Uhr, Pergola am Schloss,
Reservierung unter klubbekanntschaften.de

DER KUNSTHÄNDLER HILDEBRAND GURLITT

BIOGRAPHISCHER VORTRAG VON DR. MEIKE HOFFMANN,
FORSCHUNGSSTELLE »ENTARTETE KUNST«, FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Der Vortrag von Dr. Meike Hoffmann widmet sich der Biographie von Hildebrand Gurlitt und zeichnet den Lebensweg des schillernden Kunsthändlers im Kontext der deutschen Zeitgeschichte nach. Vom Pionier der modernen Kunst in den 1920er Jahren, als von den Nationalsozialisten entlassener Museumsdirektor zum Profiteur der Aktion »Entartete Kunst«.

Donnerstag, 9.7., 18 Uhr, Festsaal

12 / 10 €

DER PALAST DER REPUBLIK

VORTRAG VON SÖREN MAROTZ, AUSSTELLUNGSLEITER, DDR MUSEUM

Auch 36 Jahre nach seiner Schließung ist kein anderes Gebäude in Ost-Berlin derart historisch und ideologisch aufgeladen wie der Palast der Republik. Mit der Volkskammer war er das Zentrum der Staatsmacht, gleichzeitig aber auch ein Palast des Volkes. Der kulturhistorische Vortrag gibt mit einer Bilderreise Einblick in wichtige Ereignisse rund um den vieldiskutierten Ort und spiegelt auch die Übergänge bis zur Eröffnung des Humboldt Forums im Berliner Stadtschloss wider.

Sonntag, 19.7., 11 Uhr, Festsaal

12 / 10 €

KAISERSLAUTERBACHER TRILOGIE

LESUNG MIT DANIEL BARON UND KNUT ELSTERMANN

Unterschiedlicher könnten Mira, Juli und Ella kaum sein – und doch sind sie geeint in ihrer Sehnsucht nach jener großen Freiheit, die im Westdeutschland der Achtzigerjahre ein süßes Versprechen war. Zum Abschluss seiner *Kaiserslauterer Triologie* erzählt Christian Baron von einer Welt, die Frauen alles verspricht, gegen deren unsichtbare Mauern die drei Schwestern aus »einfachen Verhältnissen« in der Klassengesellschaft aber unablässig anrennen müssen.

Donnerstag, 27.8., 20 Uhr, Schlosspark (bei Regen im Festsaal)

20 / 15 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

KABARETT DER NAMENLOSEN

LESUNG MIT SUSANNE SCHÄDLICH

In *Kabarett der Namenlosen* schlägt Susanne Schädlich, umfangreich recherchiert, eines der unbekanntesten und aufregendsten Kapitel der deutschen Kulturgeschichte im Exil auf – und holt Leopold Jessner, Generalintendant des Berliner Staatstheaters, und einige seiner Weggefährten zurück auf die Bühne.

Donnerstag, 10.9., 20 Uhr, Festsaal

15 / 12 €

LUISE UND NAPOLEON: ZIEMLICH BESTE FEINDE

VORTRAG VON ROBERT RAUH UND GABRIELE RADECKE

Napoleon sah in der preußischen Königin seine »ärgste Feindin« und Luise bezeichnete den französischen Kaiser als »Ungeheuer«.

Obwohl sie sich feindselig gegenüberstanden, waren Luise und Napoleon nach der Niederlage Preußens zu einer persönlichen Begegnung bereit. Das schicksalhafte Treffen im Jahre 1807 bildet den Höhepunkt einer spannenden Zeitreise in die preußische Geschichte. Gabriele Radecke, Literaturwissenschaftlerin, leitet das Literaturarchiv der Akademie der Künste, und Robert Rauh ist Historiker und Publizist.

Sonntag, 13.9., 11 Uhr, Festsaal

12 / 10 €

DIE WUNDERSAME GESCHICHTE VOM ESELEIN

EUROPÄISCHE MÄRCHEN ERZÄHLT UND BEGLEITET VON THOMAS SIENER

Viele Geschichten der Brüder Grimm und anderer berühmter Autoren wie Clemens Brentano und Wilhelm Hauff haben ihren Ursprung in Legenden und Mären des Mittelalters. Oft wurden sie als Minnesang zu einem Saiteninstrument, natürlich auch der Harfe vorgetragen, so wie zum Beispiel bei den berühmten mittelalterlichen Versepen von Tristan und Parzival. Thomas Siener widmet sich in diesem Programm zusammen mit auf der Harfe gespielten mittelalterlichen Melodien den volkstümlichen Märchen, die man sich auch unter einfachen Leuten erzählte.

Sonntag, 20.9., 17 Uhr, Festsaal

15 / 12 €

MUSIK UND POLITIK: DIE BACH-FAMILIE IM HÖFISCHEN DIENSTEN

KONZERT FÜR ZWEI CEMBALI

Die renommierten Cembalisten Aleksandra und Alexander Grychtolik widmen sich in dem Konzert Johann Sebastian Bach und seinem zweitältesten Sohn, Carl Philipp Emanuel Bach, die wichtige Schaffensphasen an mitteldeutschen Residenzen bzw. am preußischen Königshof hatten. Der historische Rokoko-Festsaal des Schlosses Schönhausen bietet für die Klänge der zwei Cembali einen inspirierenden Rahmen.

Freitag, 25.09., 19 Uhr, Festsaal

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

DER MALER WILHELM PHILIPP

VORTRAG VON HANS-MICHAEL SCHULZE

Ohne Prüfung und Probe nahm Oskar Moll 1925 den blutjungen Wilhelm Philipp in sein Breslauer Atelier auf. Bald danach formten Wassily Kandinsky und Paul Klee sein unglaubliches Talent am Dessauer Bauhaus. Die Nazis brandmarkten sein Œuvre als »entartet«: Philipp zog sich enttäuscht nach Niederschönhausen zurück, betrieb ein Atelier für Lichtpausen und porträtierte Freund:innen und Kolleg:innen. Nach 1945 trieb ihn die sowjetische Kulturpolitik in die amerikanische Besatzungszone. In Darmstadt wurde er als malender Taxifahrer bekannt. Der Vortrag des Historikers Hans-Michael Schulze holt diesen unterschätzten Meister zurück ins Licht.

Freitag, 9.10., 19 Uhr, Festsaal

12 / 10 €

»ENTARTETE KUNST« IM SCHLOSS SCHÖNHAUSEN: VERLAGERUNG – VERWALTUNG – VERWERTUNG

VORTRAG VON DR. MEIKE HOFFMANN, FORSCHUNGSTELLE »ENTARTETE KUNST«, FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Der Vortrag von Dr. Meike Hoffmann widmet sich der nationalsozialistischen Aktion »Entartete Kunst« und ihren Folgen für Museen, Künstler und Sammlungen. An einem Ort dieser Aktion, im Schloss Schönhausen, werden Hintergründe, Mechanismen der Beschlagnahmung und aktuelle Forschungen zur Provenienz beleuchtet.

Sonntag, 11.10., 11 Uhr, Festsaal

12 / 10 €

JASPAR LIBUDA TRIO

RECORD RELEASE KONZERT

Kontrabassist und Komponist Jaspar Libuda, Gitarrist Florian Segelke und Schlagzeuger Sven Tappert haben ein dichtes, impulsives, ergreifendes Zusammenspiel entwickelt. Die Kompositionen von Jaspar Libuda haben den Charakter von Filmmusik. Von bildhaften Geschichten.

Mit Klangfarben, die das Trio übereinanderschichtet, nebeneinandersetzt, ineinanderfließen lässt. Zum Erscheinen ihres neuen Albums kommt das Trio in den Festsaal des Schlosses.

Freitag, 16.10., 19 Uhr, Festsaal

20 / 15 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

EXILTEXTE: KUNST, MACHT, ERINNERUNG

LESUNG

Drei Autor:innen im Exil präsentieren Texte, die sie im Auftrag der SPSG über Schloss Schönhausen in der NS-Zeit verfasst haben. Aus ihrer eigenen Erfahrung von Exil und politischem Druck eröffnen sie eindringliche, persönliche Perspektiven auf Geschichte und künstlerische Freiheit. Lesungen in Originalsprachen und Deutsch, anschließend Empfang. Die Veranstaltung ist inspiriert von den Formaten der Weiter-Schreiben-Interventionen.

Donnerstag, 12.11., 18.30 Uhr, Festsaal

15 / 12 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

DIE SCHÖNE IRIS: DIE BEWEGTE GESCHICHTE DES PORTRAITS DER FREIFRAU VON WALLMODEN

**VORTRAG VON DR. ULRIKE SCHMIEGELT-RIETIG, PROVENIENZFORSCHERIN,
SPSG**

Antoine Pesnes Porträt ist Teil einer Serie von acht Hofdamenbildnissen der Königin Elisabeth Christine im Gartensaal von Schloss Schönhausen. Nach Enteignung, Diebstahl und Restaurierung kehrte das Gemälde im 20. Jahrhundert an seinen heutigen Ort zurück. Provenienzforscherin Dr. Ulrike Schmiegelt-Rietig erläutert seine wechselvolle Geschichte und ihre Arbeit.

Sonntag, 15.11., 11 Uhr, Festsaal, 12 / 10 €

PIPPO WOLF DUO

KONZERT FÜR TROMPETE UND AKKORDEON

Das Berliner Duo Lutz Wolf und Pier Paolo Bertoli verbindet Elemente des Jazz, der brasilianischen und der westeuropäischen Musik zu einem Sound, der sowohl innovativ als auch in der Tradition verwurzelt ist. Ihre einzigartige Mischung aus Akkordeon, Flügelhorn und Gesang ist ein Unikat.

Samstag, 21.11., 19 Uhr, im Festsaal, 15 / 12 €

MANUFAKTUREN-WEIHNACHTSMARKT ZUM 1. ADVENT

AUF DEM GELÄNDE DES SCHLOSSPARK SCHÖNHAUSEN

Freitag, 27.11., Samstag, 28.11., und Sonntag, 29.11.

Schlossöffnung zu angepassten Zeiten

JASPAR LIBUDA SOLO

CINEMATIC BASS MUSIC

Jaspar Libudas Kompositionen sind klassische Klanglandschaften, musikalische Geschichten ohne Worte, eine Liebeserklärung an die Melodie und die tiefen Gefühle, die sie hervorzurufen vermag. Eine Verbindung von virtuoser Kontrabasskunst und elektroakustischer Musik. Unter Verwendung eines speziell für ihn gebauten fünfsaitigen Kontrabasses mit hoher C-Saite, Live-Elektronik und Loopstation erschafft Jaspar Libuda vor den Ohren seines Publikums ein ganzes Ensemble

Freitag, 4.12., 19 Uhr, Festsaal

20 / 15 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

WEIHNACHTSKONZERT MIT DEM DUO ›CON EMOZIONE‹

ZUM ZWEITEN WEIHNACHTSFEIERTAG GASTIEREN LIANE UND NORBERT FIETZKE IM FESTSAAL DES SCHLOSSES SCHÖNHAUSEN.

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit des Fröhlichen, aber auch eine des Nachdenkens, des Wünschens und des sich Besinnens auf Andere. In diesem Sinne gestalten sie dieses Weihnachtsprogramm und bringen eine feierliche und entspannte Atmosphäre in die Weihnachtszeit, die alle Herzen öffnet. Sie hören einen Querschnitt mit Weihnachtsliedern und -musik durch mehrere Jahrhunderte von verschiedenen Komponisten sowie aus unterschiedlichen Regionen.

Sonntag, 26.12., 16 Uhr, Festsaal

17 / 12 €, Tickets: spsg.de/kalender-schoenhausen

Weitere Veranstaltungen, wie die Open-Air-Lesungen in Kooperation mit dem Buchlokal, sind in Vorbereitung. Alle Veranstaltungen finden Sie aktuell unter spsg.de/kalender-schoenhausen

Änderungen vorbehalten.

SCHLOSS SCHÖNHAUSEN

Tschaikowskistraße 1, 13156 Berlin

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG FÜR VERANSTALTUNGEN

Sofern nicht anders angegeben, Anmeldungen für alle Veranstaltungen

Tel.: 030.40 39 49 26 25

oder via E-Mail: schloss-schoenhausen@spsg.de

Informationen: spsg.de/kalender-schoenhausen

Alle Veranstaltungen im Schloss sind barrierefrei.

GRUPPENANMELDUNGEN

Tel.: 0331.96 94-222, E-Mail: gruppenservice@spsg.de

ÖFFNUNGSZEITEN

April bis Oktober: Dienstag – Sonntag 10 – 17.30 Uhr

November bis März: Samstag, Sonntag, Feiertag 10 – 16 Uhr

letzter Einlass jeweils 30 Minuten vor Schließzeit

EINTRITT

8 / 6 €

Familienkarte: 16 € (2 Erwachsene und max. 4 Kinder)

IHR WEG ZU UNS

Tram M1 oder Bus 250 bis Tschaikowskistraße

S 2 (Richtung Buch/Bernau) oder U 2 bis Pankow

PARKMÖGLICHKEITEN

In den umliegenden Wohnstraßen stehen einzelne Parkplätze zur Verfügung.

Bitte beachten Sie bei Abendveranstaltungen:

Im Sommer schließt der Park um 20.30 Uhr und im Winter um 19 Uhr.

Danach kann der Park nur über das Tor an der Tschaikowskistraße verlassen werden.

SPSG.DE   SPSGMUSEUM

GEFÖRDERT DURCH



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

